

Persönlich.

Die Mitte Kanton Solothurn informiert.
Ausgabe 2023 | 1

Parteitag vom 15. März 2023

Informationen von
Wahlkampfleiter
KR Patrick Schlatter

Unsere Kandidierenden
für die National- und
Ständeratswahlen 2023

Kantonale Abstimmungs- vorlagen:

Abgeltung der Ertragsausfälle
und Mehrkosten an die Solo-
thurner Spitäler und Kliniken
aufgrund der Covid-19-Pande-
mie für das Jahr 2021

Abbau von Schranken beim
Staatsbeitrag für Gemeindezu-
sammenschlüsse; Änderung des
Gemeindeggesetzes



Das erste
Persönlich.
2023

Beachten Sie den
beiliegenden
Einzahlungsschein.

Die Mitte
Kanton Solothurn

Liebe Parteikolleginnen und -kollegen
Liebe Leserinnen und Leser

Gerne hoffe ich, dass Sie gut ins Jahr 2023 gestartet sind! Das neue Jahr ist ein Wahljahr und somit für uns als politische Partei ein äusserst wichtiges Jahr. Am 15. März 2023 findet in Oensingen der kantonale Parteitag statt. Wir nominieren die Kandidatinnen und Kandidaten für die eidgenössischen Wahlen vom 22. Oktober 2023. An einem Parteitag sind nicht nur die Delegierten stimmberechtigt, sondern alle Mitglieder. Als Mitglied der Kantonalpartei gelten auch alle Mitglieder der Ortsparteien, der Amteiparteien und der Vereinigungen. Wir sind in der glücklichen Lage, mit Pirmin Bischof und Stefan Müller-Altermatt, sowohl bei den Ständeratswahlen, wie auch bei den Nationalratswahlen mit jeweils einem «Bisherigen» antreten zu können. Bei den Nationalratswahlen ist es uns gelungen, 42 Kandidierende zu finden, welche bereit sind, in die Wahlen zu steigen. In dieser Ausgabe lernen Sie alle unsere Kandidatinnen und Kandidaten kennen. Herzlichen Dank für ihren grossen Einsatz zu Gunsten des «Team-Mitte».

Damit wir diese Wahlen erfolgreich abschliessen können, braucht es aber nicht nur Kandidierende. Es braucht jedes einzelne Parteimitglied, welches bereit ist, um jede einzelne Stimme zu kämpfen. Unser Wahlkampfleiter Patrick Schlatter motiviert Sie gleich rechts zur Teilnahme am Parteitag und äussert seine ersten Gedanken zu den bevorstehenden Wahlen.

Am 12. März 2023 finden keine eidgenössischen Abstimmungen statt. Im Fokus stehen die beiden kantonalen Vorlagen. Die Kantonsräte Fabian Gloor, Thomas Studer und Rolf Jeggli stellen Ihnen auf Seite 10 die beiden Vorlagen vor.

Gerne lade ich Sie nochmals ein: Nehmen Sie die Gelegenheit wahr, am Parteitag vom 15. März 2023 aktiv teilzunehmen. Motivieren Sie weitere Parteimitglieder sowie Sympathisantinnen und Sympathisanten, den Auftakt zu den National- und Ständeratswahlen vom 22. Oktober 2023, in Oensingen gemeinsam zu lancieren.

Besten Dank für Ihr Interesse an der vorliegenden Ausgabe und alles Gute!

Herzlich
Patrick Friker



Patrick Friker
Präsident
Die Mitte Kanton Solothurn



Liebe Parteikolleginnen und -kollegen

Wir feiern dieses Jahr 175 Jahre Bundesverfassung, das ist die Basis unserer heutigen Demokratie. Demokratien sind momentan unter Druck, gemäss aktuellen Pressemeldungen gibt es nur noch 64 demokratische Staaten auf dieser Welt. Nur in demokratischen Gesellschaften kann der Mittelstand gestärkt werden. Und gerade Die Mitte ist vielfach die einzige Vertreterin des breiten Mittelstandes.

Die Polparteien haben in den letzten Jahren zunehmend Gewicht erhalten. Sie vertreten vielfach Einzelinteressen oder zeigen sich äusserst populistisch, aber ohne machbare Lösungen aufzuzeigen. Das gibt zum einen den Mitte-Parteien die Position als Mehrheitsbeschaffer. Es birgt aber die Gefahr, dass eigene konstruktive Lösungsansätze entweder auf der Strecke bleiben oder im medialen Feuerwerk untergehen.

Um eine eigene Politik aus eigener Stärke machen zu können braucht es gute Wahlergebnisse, bei Majorz- und Proporzahlen.

Bei Majorzwahlen gelingt uns dies immer wieder, auch weil wir immer wieder gute, ja sehr gute Persönlichkeiten zur Wahl vorschlagen. Diese werden dann meistens gewählt. Gute Beispiele sind unsere Regierungsrätin Sandra Kolly und Ständerat Pirmin Bischof.

Bei den Ständeratswahlen werden wir 2023 stärker gefordert sein. Dies wegen der Vakanz durch den Rücktritt von SR Roberto Zanetti. Wir nehmen diese Herausforderung mit Zuversicht an.

Zu den Nationalratswahlen werden wir mit

durchwegs sehr guten und wählbaren Kandidierenden antreten und aufzeigen, dass wir ein schlagkräftiges, qualitativ starkes Team von 42 politisch aktiven Menschen am Start haben, das sich für die Anliegen der Solothurnerinnen und Solothurner einsetzt und bereit ist, dies auch in Bern zu tun.

Wir werden 42 politisch Aktive haben, die als EIN TEAM auftreten. Der Einsatz jeder Kandidatin und jedes Kandidaten ist notwendig, um im Wahlkampf zusammen mit allen Sympathisantinnen und Sympathisanten um jede Stimme zu kämpfen.

Wir hoffen auf grossen Zuspruch für unser «Team für Bern» und bitten Euch alle, an den Parteitag vom 15. März 2023 zu kommen und unsere Kandidierenden im Wahlkampf zu motivieren und zu unterstützen. Wir brauchen eine breite Unterstützung, um unser Ziel zu erreichen, gestärkt aus den Wahlen vom 22. Oktober 2023 hervorzugehen – der Einsatz wird sich lohnen!

Herzliche Grüsse
Patrick Schlatter



Patrick Schlatter
Kantonsrat, Wahlkampfleiter
Oberdorf

Herzliche Gratulation Barbara Kofmel!

DIE MITTE Kanton Solothurn gratuliert Barbara Kofmel, Deitingen zur Wahl als Oberrichterin des Kantons Solothurn. Mit der Wahl von Barbara Kofmel ist DIE MITTE nebst Rolf von Felten neu mit zwei Personen im 9-köpfigen Gremium endlich angemessen vertreten. Die 40-jährige Juristin und Anwältin amtet seit 2020 als ausserordentliche Amtsgerichtstatthalterin am Richteramt Olten-Gösigen und zudem seit 2021 als Ersatzrichterin am Versicherungsgericht des Kantons Solothurn. Seit 2018 ist sie Ersatzmitglied im Gemeinderat Deitingen.

National- und Ständerats-

wahlen vom 22. Oktober

Unsere Kandidatinnen und Kandidaten von A - H



**Rahel Ackermann
Balsthal**

10.06.1994
ledig
Studentin Pädagogische Hochschule
Vizepräsidentin Ortspartei Balsthal
Delegierte Kreisschule Thal



**Claudia Carruzzo
Bättwil**

18.04.1975
verheiratet, 2 Kinder
Kauffrau / Gemeindepräsidentin
Delegierte Schulen Leimental
Jugendbeirat JASOL



**Sarah Conrad
Deitingen**

28.09.1999
ledig
Kauffrau EFZ / Personalassistentin
Ortsparteipräsidentin Die Mitte Deitingen



**Rea Eng-Meister
Erlinsbach**

31.07.1990
verheiratet, 2 Kinder
Familienfrau
Kantonsrätin, Justizkommission



**Boris Fluri
Feldbrunnen**

25.09.2000
ledig
IT-Systemtechniker / Systems Engineer
Amteipräsident Solothurn-Lebern
Vorstand Die junge Mitte Kanton SO



**Rahel Fluri
Balsthal**

27.11.1996
ledig
Primarlehrerin
Gemeinderätin, Delegierte Kreisschule
Thal, Mitglied Ortsparteileitung



**Patrick Friker
Niedergösgen**

11.09.1989
ledig
Wirtschaftsingenieur FH
Kantonalparteipräsident, Kantonsrat, Bürgergemeindepäsident



**Andreas Fritschi
Dornach**

11.05.1963
verheiratet, 2 erwachsene Kinder
IT-Manager
Präsident Ortspartei, Mitglied Ortsplanungskommission, Präsident UVEK



**Kuno Gasser
Nunningen**

09.07.1957
verheiratet, 3 erwachsene Kinder
Bankfachmann, in Pension
Kantonsrat, Alt-Gemeindepräsident



**Fabian Gloor
Oensingen**

19.09.1989
verheiratet
Betriebsökonom, Gemeindepräsident
Kantonsrat, Mitglied Parteileitung Kantonalpartei



**Janine Graber
Breitenbach**

12.01.1997
ledig
Lehrerin
Vize-Präsidentin Die Junge Mitte Kanton Solothurn



**Michael Grimbichler
Gempen**

10.01.1974
verheiratet, 3 Kinder
Dipl. Elektinstallateur, Unternehmer
Amteipräsident Die Mitte Dorneck-Thierstein



**Bruno Gugelmann
Lohn-Ammansegg**

06.09.1980
verheiratet, 2 Kinder
Netzleiter SBB
Feuerwehr-Offizier

Unser „Team-Mitte“ für Bern!



**Andrea Heiri
Olten**

29.07.1994
liiert
Assistenzärztin Innere Medizin/Geriatrie
Delegierte Kantonalpartei

National- und Ständerats-

wahlen vom 22. Oktober

Unsere Kandidatinnen und Kandidaten von J - N



**Fabio Jeger
Meltingen**

19.12.1963
verheiratet, 2 erwachsene Kinder
Kaufmann, Parteisekretär
Alt-Kantonsrat, Alt-Gemeinderat
Mitglied Parteileitung Kantonalpartei



**Rolf Jeggli
Mümliswil-Ramiswil**

21.02.1985
verheiratet, 3 Kinder
Ernährungsberater SVDE
Kantonsrat, Gemeinderat



**Muriel Jeisy-Strub
Olten**

31.12.1982
verheiratet, 2 Kinder
Juristin und Fachbereichsleiterin
Mitglied Gemeindeparlament und Finanzkommission, Vize-Präsidentin Stadtpartei



**Karin Kissling-Müller
Wolfwil**

15.11.1974
verheiratet, 3 Kinder
Rechtsanwältin und Notarin
Kantonsrätin, Vize-Präsidentin Kantonalpartei, Friedensrichterin



**Susanne Koch Hauser
Erschwil**

3.11.1960
verheiratet, 2 erwachsene Kinder
Betr. oec. HWV, Gemeindepräsidentin
Kantonsratspräsidentin, Präs. Kreisschule
Thierstein West



**Edgar Kupper
Laupersdorf**

30.7.1970
verheiratet, 3 Kinder
Biolandwirt, Geschäftsführer Bauernverband SO,
Kantonsrat, Gemeindepräsident



**Attila Lardori
Horriwil**

28.09.1975
verheiratet, 2 Kinder
Grenzwächter mit eidg. FA
Gemeindepräsident



**Cornelia Mackuth
Trimbach**

02.05.1969
verheiratet
Leiterin Koordinationsstelle Palliative Care
Kanton Solothurn
Ersatzrichterin Amtsgericht Olten-Gösgen



**Matthias Meier-Moreno
Grenchen**

10.05.1977
verheiratet, 1 Kind
Dipl. Sozialpädagoge FH
Kantonsrat, Gemeinderat, Vorstand Ortspartei



**Eric Menth
Kestenholz**

02.01.2005
ledig
Zeichner EFZ Fachr. Architektur i.A.
Vorstandsmitglied Die Junge Mitte SO
Mitglied Parteileitung Thal-Gäu



**Joël Müller
Herbetswil**

06.05.1997
ledig
Teamleiter Kundenbegleitung SBB
Präsident Die Junge Mitte SO
Sekretär Wahlbüro



***BISHER*
Stefan Müller-Altermatt
Herbetswil**

17.06.1976
verheiratet, 5 Kinder
Biologe, Dr. phil.
Nationalrat, Gemeindepräsident, Präsident
Christlich-Soziale Mitte Schweiz

„Die Mitte stärkt den Mittelstand!“ „Ein Team - eine gemeinsame Aufgabe!“



**Georg Nussbaumer
Hauenstein**

05.05.1964
verheiratet, 3 erwachsene Kinder
Revierförster
Kantonsrat, Alt-Gemeindepräsident, Präsident
Ameipartei Olten-Gösgen



**Daniel Nützi
Härkingen**

01.08.1971
verheiratet, 4 Kinder
Schulleiter, Sek I - Lehrperson
Kantonsrat, Alt-Gemeindepräsident
Vizepräsident Ortspartei

National- und Ständerats-

Unsere Kandidatinnen und Kandidaten von O - W



**Michael Ochsenbein
Luterbach**

09.09.1976
verheiratet, 3 Kinder
Gemeindepräsident, Oberstufenlehrer
Kantonsrat, Fraktionschef



**Alessio Palermo
Bettlach**

28.03.1996
ledig
Wirtschaftsprüfer
Vorstandsmitglied Die Junge Mitte SO



**Patrick Schlatter
Oberdorf**

12.07.1968
verheiratet, 3 Kinder
Unternehmer / Betriebswirtschaftler
Kantonsrat, Alt-Gemeindepräsident
Vize-Präsident Kantonalpartei



**Robin Schmid
Subingen**

09.05.1992
ledig
Projektleiter
Alt-Gemeinderat, Einheitskommandant in
der Schweizer Armee



**Rainer Schmidlin
Kappel**

26.06.1962
verheiratet, 4 Kinder
dipl. Bankfachmann
Gemeindepräsident, Präsident Schulkommission



**Sarah Schreiber
Lostorf**

14.11.1990
verheiratet, 2 Kinder
Juristin
Kantonsrätin, Präsidentin Die Mitte Starrkirch-Wil



**Dario Spielmann
Nidergösgen**

26.06.1999
ledig
Banking & Finance Student
Gemeinderat, Finanzkommission

wahlen vom 22. Oktober



**Thomas Studer
Selzach**

08.08.1964
in Partnerschaft, 3 Kinder
Förster
Kantonsrat, Gemeinde-Vizepräsident
Vize-Präsident Kantonalpartei



**Nico Suter
Walterswil**

22.06.2004
ledig
Informatiker i.A.
Delegierter Jugendparlament Solothurn



**Nico Veronica
Derendingen**

01.07.2003
ledig
Hochbauzeichner
Vorstandsmitglied Die Junge Mitte SO



**Benjamin von Däniken
Kestenholz**

25.08.1989
verheiratet, 1 Kind
Finanzverwalter
Kantonsrat, Vorstandsmitglied Ortspartei

Die Lösung liegt in der Mitte!



**Vladlena Wächter
Egerkingen**

29.12.1999
verheiratet
Sachbearbeiterin, Studentin
Vorstandsmitglied Die Junge Mitte SO
und CH, Parteileitung Die Mitte Thal-Gäu



**Marie-Theres Widmer
Steinhof**

10.12.1961
verheiratet, 2 erwachsene Kinder
Bäuerin und Heilpädagogin
Kantonsrätin



**Marius Winistörfer
Balsthal**

06.08.1999
Student Wirtschaftsrecht
Gemeinderat, Ortsparteipräsident, Präsi-
dent Die Mitte Thal-Gäu

Bestellte Leistung sind zu bezahlen

Die Coronakrise mit ihren Einschränkungen, den Engpässen im Gesundheitswesen und tragischen Schicksalen scheint schon weit weg.

Die Spitäler und Kliniken im Kanton Solothurn wurden damals mittels Allgemeinverfügung zur Bereitstellung von Vorhalteleistungen beauftragt. Mit diesen Leistungen, sei es in Form von Personal und/oder Infrastruktur, haben die drei betroffenen Organisationen entscheidend zur Bewältigung der Pandemie beigetragen. Ein wesentlicher Grundsatz in unserer Rechtsordnung ist, dass Verträge einzuhalten oder eben Leistungen zu bezahlen sind.

Die Entschädigung orientiert sich dabei am schweizweit angewendeten H+-Modell mit zwei wesentlichen Teilen. Der eine Teil ist die Gewinnkennzahl EBITDAR und der andere orientiert sich an den effektiv ausgelösten Mehrkosten und Mindereinnahmen, wofür schweizweit standardisierte Ermittlungswege bestehen. Das nachvollziehbare Argument für die unterschiedliche Berücksichtigung dieser Faktoren liegt in der Zielsetzung die direkten Ausfälle durch Corona bzw. die Leistungen aufgrund des Auftrags des Kantons auszugleichen – nicht mehr und nicht weniger.

Die Mitte steht zu den Spitälern Als Mitte-Fraktion haben wir uns für den Ausgleich bis zur Defizithöhe der drei betroffenen Institutionen eingesetzt, da auch bei allen anderen Corona-Massnahmen eine Gewinnfinanzierung ausgeschlossen wurde.

Ja zum Abbau von Schranken beim Staatsbeitrag für Gemeindezusammenschlüsse

Die Kantonsratsfraktion «die Mitte» ist geschlossen für den Abbau von Schranken beim Staatsbeitrag für Gemeindefusionen. Bei den stetig wachsenden Anforderungen an die Gemeinden ist es wichtig, dass die Möglichkeit einer Fusion nicht aufgrund der

Ebenso bleibt das auf uns zurückgehende Dividendenverbot bestehen. Der Kantonsrat hat schliesslich beschlossen, dass 50 Prozent der Mehrkosten und Mindereinnahmen entschädigt werden. Obwohl dies nicht der Mehrheitsmeinung der Fraktion entspricht, spricht sich die Fraktion einstimmig für Annahme dieses primär aus finanzpolitischen Überlegungen reduzierten Verpflichtungskredits aus.

Die Vorgehensweise des Kantons Solothurn bei den Entschädigungen an die Spitäler und Kliniken ist schweizweit einzigartig. Überall sonst besteht eine gesetzliche Grundlage, auf welcher agiert werden kann und das ist wohl auch eine der Lehren für unseren Kanton aus der Coronapandemie. Die Genehmigung dieser acht Millionen Franken ist ein wichtiges Signal für unseren Gesundheitsstandort, unser Gesundheitspersonal aber auch für Treu und Glauben des Kantons.



Fabian Gloor
Kantonsrat,
Oensingen



Thomas Studer
Kantonsrat,
Selzach

finanziellen Hürden verhindert wird. Die Vorlage sieht eine höhere kantonale Vergütung bei erfolgreich durchgeführten Gemeindefusionen vor. Diese Entschädigung soll einen Beitrag an die entstehenden Kosten des Fusionsprozesses leisten.



Rolf Jeggli
Kantonsrat,
Mülliswil-Ramiswil



Kolumne

Der Kompromiss ist der Kern schweizerischer Politik

Nicht zuletzt die Diskussionen um die Ausgestaltung der Altersvorsorge zeigen auf, dass sich die Schweizer Politik in eine gefährliche Richtung bewegt. Die Linke und die Rechte werden immer kompromissloser. Was den einen zu viel ist, halten die andern für zu wenig. Der Kompromiss wird immer mehr als «Fauler Kompromiss» schlecht geredet. Dabei bildet gerade der Kompromiss den Kern unserer politischen Kultur. Und hier spielt die Mitte eine entscheidende Rolle. Ihr geht es nicht in erster Linie um die Profilierung der eigenen Partei. Es geht vielmehr darum, Lösungen für die Schweiz zu finden.

Was passiert, wenn diese Mitte fehlt, sieht man in den USA. Es ist wie bei einem Flugzeug, das nur Flügel hat. Ohne Rumpf kann es nie abheben. In der Schweiz bildet die Mitte den Flugzeugrumpf. Auf nationaler Ebene sorgt die Mitte zusammen mit kompromisswilligen Partnern für Lösungen, die eine Mehrheit finden. Dabei ist sie auch kompromissbereit. Linke auf der einen und die Rechten auf der andern Seite werden dagegen immer mehr zu Blockadeparteien. Sie achten vor allem darauf, dass ihre Existenzgrundlage – sprich die von ihnen bewirtschafteten Probleme und Pseudoprobleme – keinesfalls gelöst werden. Sie biedern sich bei der Wählerschaft mit ihrer Kompromisslosigkeit an. Und erreichen damit gemeinsam nur den totalen Stillstand. Deshalb ist es so wichtig, dass bei den nächsten Wahlen die Mitte gestärkt wird.

Ueli Custer
Redaktor „Persönlich“
Lommiswil

Die Mitte 60+
Kanton Solothurn

Agenda



Die tagesaktuelle Agenda findet man unter so.die-mitte.ch/events

Adressen

Präsident Die Mitte Solothurn

Patrick Friker, Innere Kanalstrasse 12A
5013 Niedergösgen, Telefon 079 481 28 26
patrick.friker@bluewin.ch

Sekretariat Die Mitte Kanton Solothurn

Fabio Jeger, 4500 Solothurn
Telefon 076 815 41 12
sekretariat@so.die-mitte.ch

Raiffeisenbank Wasseramt-Buchs
4552 Derendingen
Konto CH06 8080 8009 8230 7524 5
Postkonto 45-3537-6

Die Mitte 60+ Kanton Solothurn

René Ackermann, Schulmeisterweg 6
4710 Balsthal, Telefon 079 302 73 91
ackermann@bercom.net

Die Junge Mitte Kanton Solothurn

Joël Müller, Dorfstrasse 6, 4715 Herbetswil
joel.mueller@diejungemitte-so.ch



Die Mitte Kanton Solothurn im Internet

so.die-mitte.ch | info@so.die-mitte.ch

Impressum

Redaktion Ueli Custer-Meier, Erlenweg 13, 4514 Lommiswil, in Zusammenarbeit mit dem Präsidium der Kantonalpartei und Vertretern der Jungen Mitte, der Mitte 60+, des Kantonsrates und der eidgenössischen Räte, redaktion@so.die-mitte.ch

Herausgeber Die Mitte Kanton Solothurn
Jahresabonnement CHF 30.– (4 Ausgaben)
Gestaltung und Realisation
Sekretariat Die Mitte Kanton Solothurn
Druck Dobler Druck, Olten



Der andere Pirmin.

Beim Röstiessen der Perspektive im Kapuzinerkloster serviert Pirmin jedes Jahr mit Begeisterung

Die Schnitzelbänke der Stedtlischisser mit Pirmin sind seit 40 Jahren Bestandteil der Solothurner Fasnacht



Pirmin am Dorffest 775 Jahre Deitingen



Pirmin mit Hausi Leutenegger im Coiffeursalon



Pirmin: Immer auf Augenhöhe



Pirmin beim Skifahren in Adelboden



Nach dem gewonnenen Bundesgerichtsprozess in Sachen Heiratsstrafe scheint für Pirmin die Sonne



Die beiden Fussballcracks Pirmin Bischof und Andi Egli beim 50-Jahr-Jubiläum des FC Härkingen



PIRMIN BISCHOF
 WIEDER IN DEN STÄNDERAT.
 Dä bringt's!